

# **Demographischer Wandel: Die Chance beim Schopfe ergreifen**

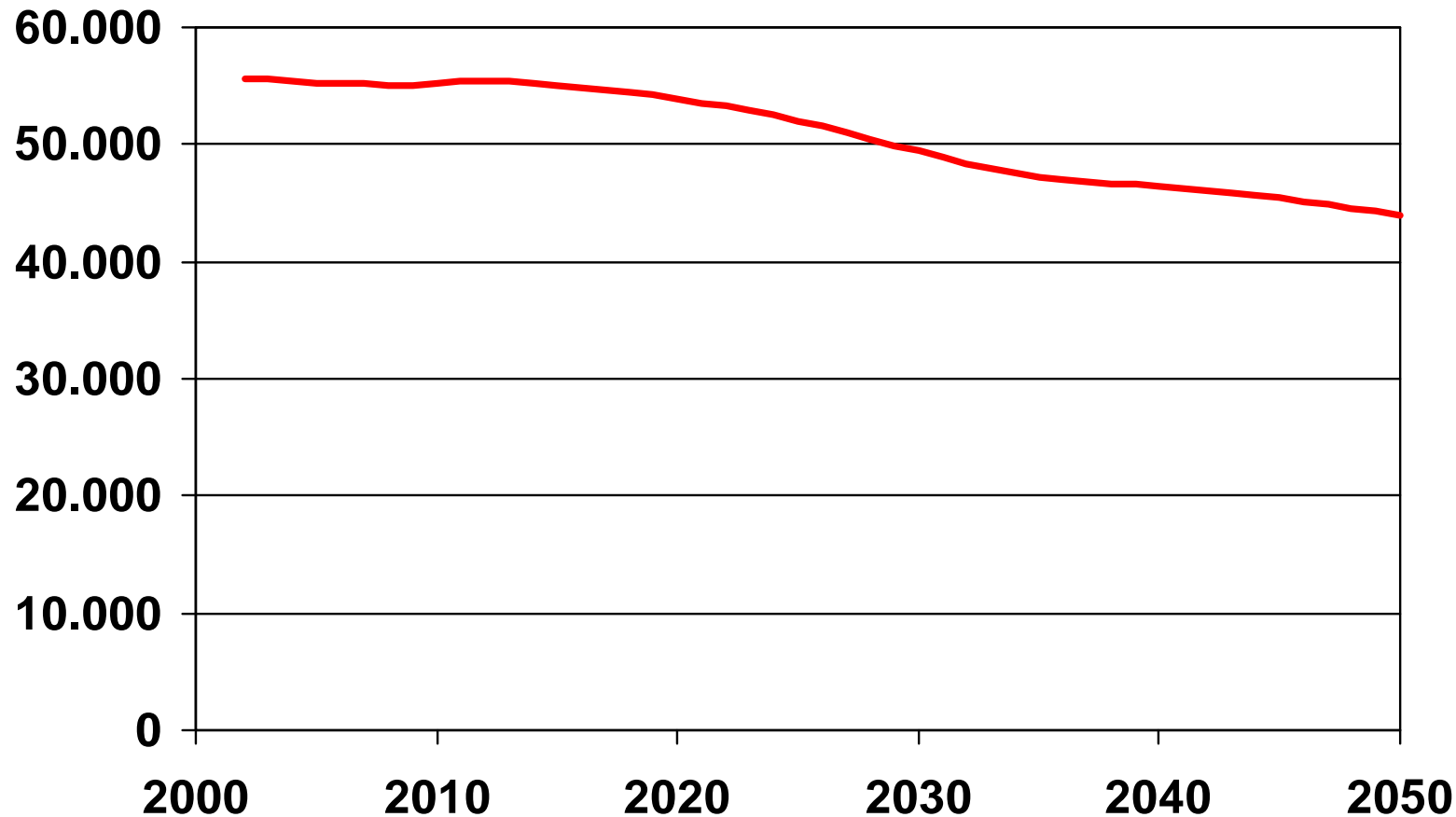
Dr. Hilmar Schneider  
IZA, Bonn

**Zukunftskongress „Zugewanderte: Gewinn für Arbeitgeber“,  
Düsseldorf, 04. Dezember 2006**

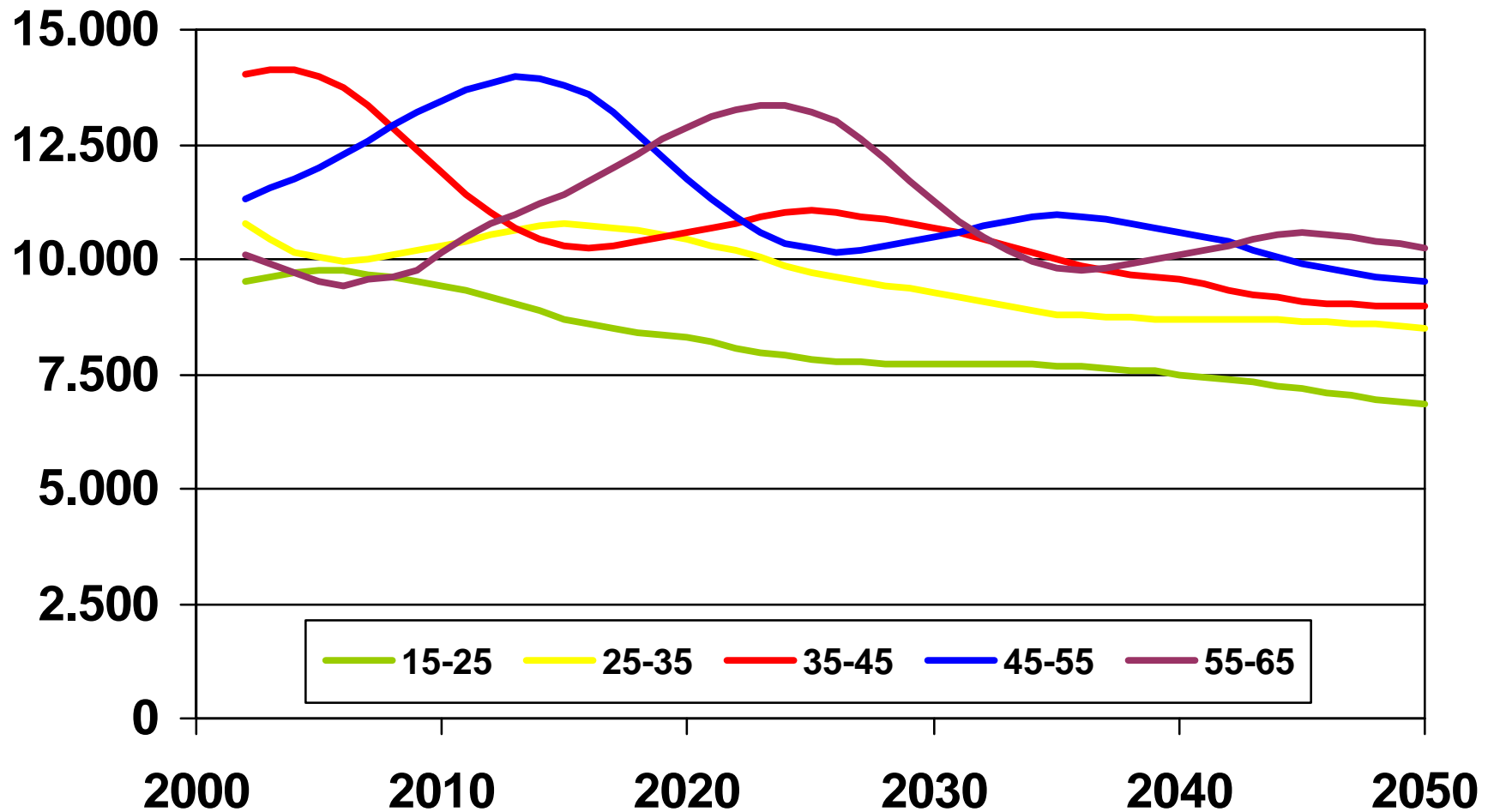
# Eckwerte des demographischen Wandels:

- ▶ Der Bevölkerungsrückgang setzt spürbar erst ab dem Jahr 2020 ein
- ▶ Hinter einem moderaten Bevölkerungsrückgang bis 2020 verbergen sich gravierende Verschiebungen der Altersstruktur
- ▶ Rückgang der Generation der 15-25jährigen um 15% bis 2020
- ▶ Rückgang der Generation der 35-45jährigen um 25% bis 2015
- ▶ Anstieg der Generation der 55-65jährigen um 40% bis 2025
- ▶ Rückgang des Verhältnisses der 15-25jährigen zu den 55-65jährigen von heute 10:10 auf 6:10 bis zum Jahr 2025

## Projektion der Erwerbsbevölkerung



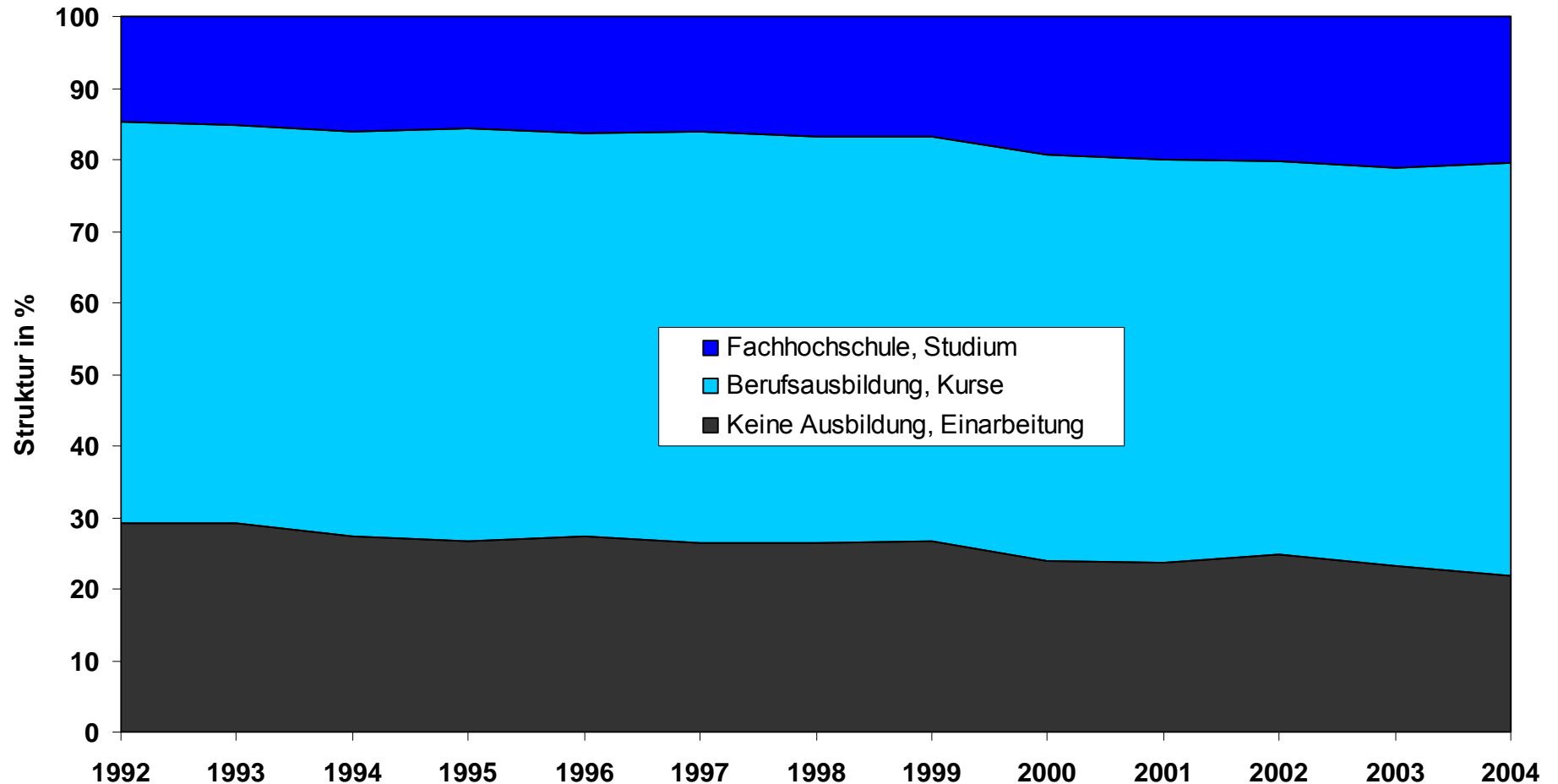
# Projektion der Erwerbsbevölkerung nach Altersklassen



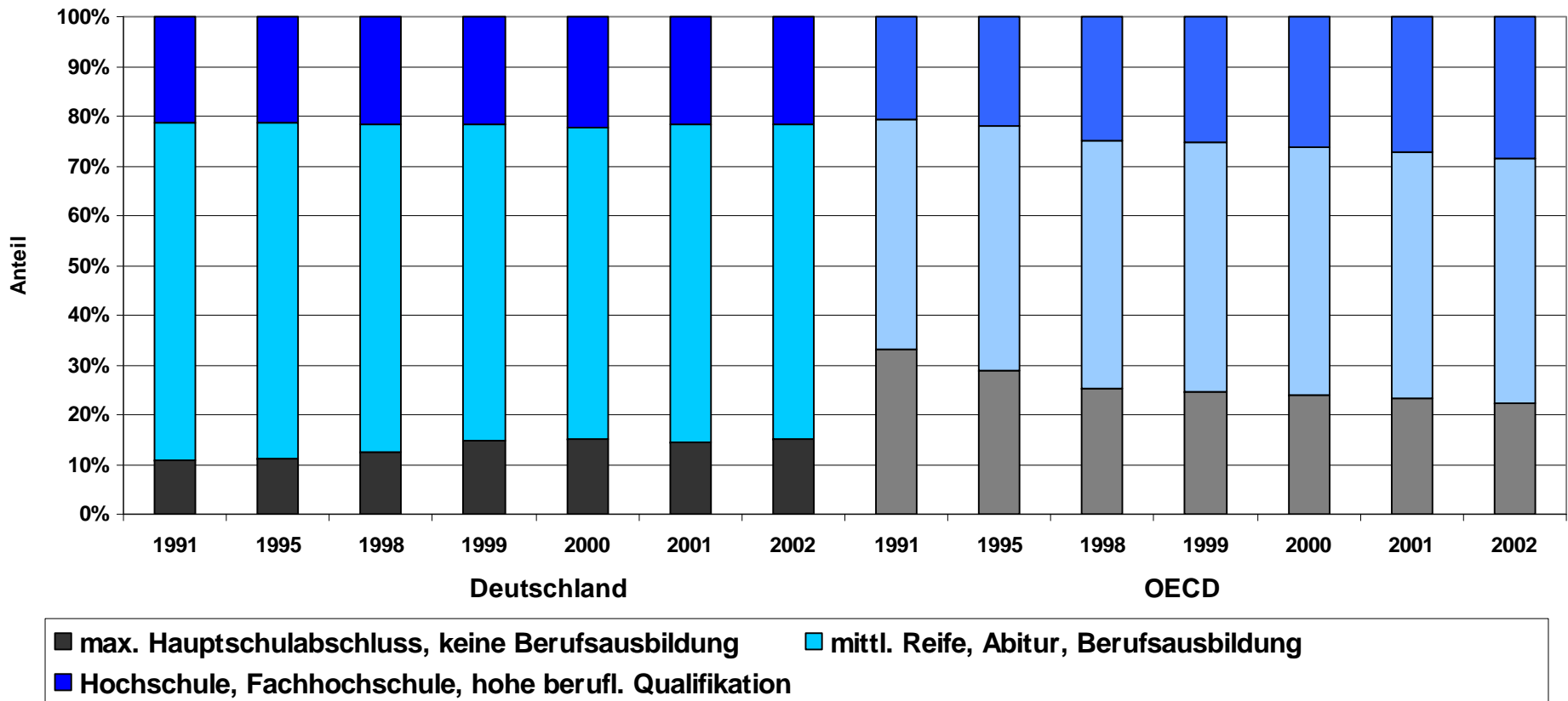
# Die Entwicklung bedeutet

- ▶ eine Gefährdung der Innovationsfähigkeit der Unternehmen,
- ▶ bevorstehende Engpässe bei der Rekrutierung qualifizierter Nachwuchskräfte und
- ▶ eine Zunahme der Arbeitskosten aufgrund senioritätsbedingter Entlohnung.

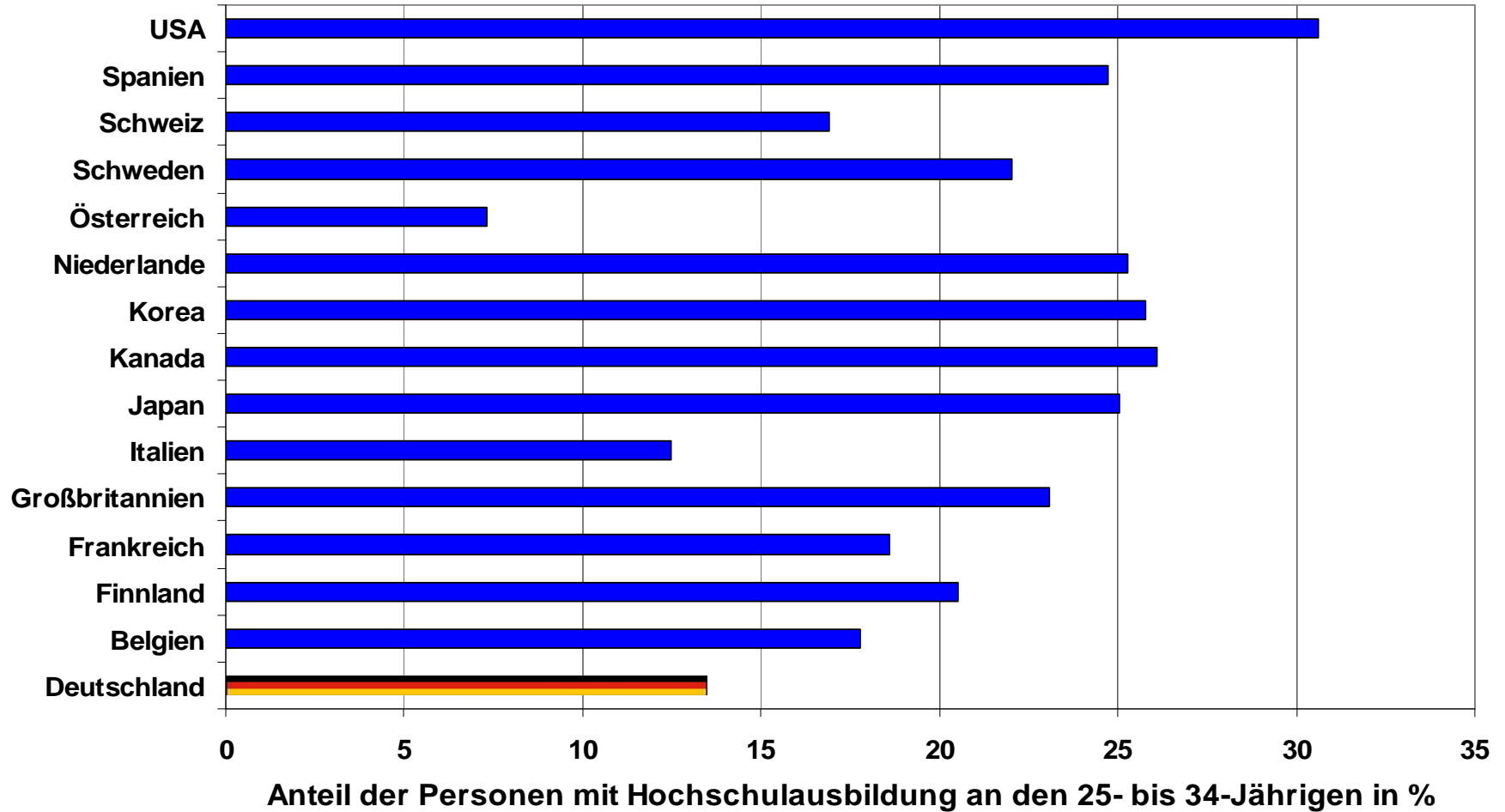
# Unabhängig vom demographischen Wandel nehmen die Anforderungen am Arbeitsplatz zu



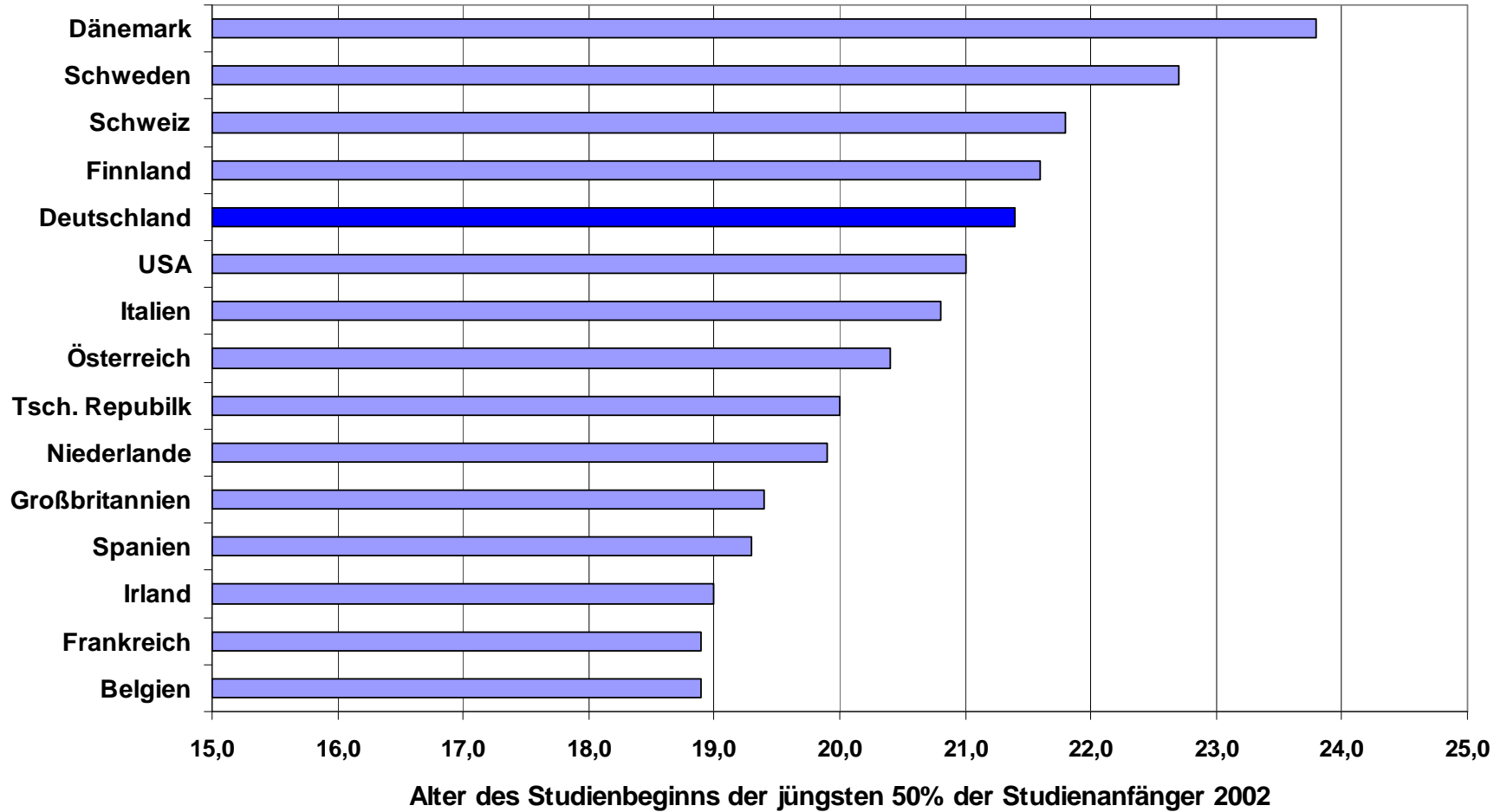
# Qualifikation der 25- bis 34-Jährigen: Deutschland bleibt hinter seinen Möglichkeiten zurück



# Wenig Junge mit Hochschulausbildung in Deutschland



# In Deutschland wird mit dem Studium überdies spät begonnen



## Fazit:

- ▶ Der demographische Wandel bietet hervorragende Chancen für den Nachwuchs
- ▶ Aber: Die Chancen stehen nur denjenigen offen, deren Qualifikationsniveau den steigenden Anforderungen gerecht wird



**I Z A**